

Kurzportrait: Cornelia Binzegger

Fraktion der Religions-Lehrpersonen.

Die Fraktion der Religions-Lehrpersonen (F-RL) des LSO entstand aus dem 1997 gegründeten ökumenischen Verein Solothurner Katechetinnen (VSK). Zum Jubiläum erscheinen Kurzportraits von Fraktionsmitgliedern.

Das 20-Jahr-Jubiläum ist Anlass genug, Persönlichkeiten aus der Fraktion der Religions-Lehrpersonen auf eine besondere Art und Weise vorzustellen. Spontan und knapp, nach einem Fragenkatalog nach Marcel Proust (1871–1922), geben sie Einblicke in ihr Leben – möglichst kurz und bündig.

Cornelia Binzegger arbeitet seit 2004 als Religionslehrperson an der Oberstufe und ist mitverantwortlich für die Firmwege und die Firmung im Pastoralraum Mittlerer Leberberg. Es macht ihr Freude, ihr Wissen, das sie durch jahrelange Praxiserfahrung gesammelt hat, anzuwenden und weiterzugeben. Sie hofft, damit den Menschen, mit denen sie arbeitet, etwas nachhaltig Wertvolles auf ihren Lebensweg mitzugeben.



Was ist deine Lieblingsblume?

Die Sonnenblume, weil sie für mich ein Symbol für Freiheit ist.

Was ist dein Lieblingstier?

Die Ameise, weil sie das Hundertfache ihres Körpergewichts tragen kann.

Hast du einen Lieblingsmaler?

Hundertwasser.

Einen Lieblingsmusiker?

Unheilig.

Was ist deine Lieblingsbeschäftigung?

Jugendarbeit.

Nenne eine deiner Tugenden?

Hilfsbereitschaft.

Deine schlechteste Angewohnheit?

Zu viel Kaffee trinken.

Was verabscheust du am meisten?

Dass man die Menschen nicht einfach so leben lässt, wie sie leben möchten.

Welchen Menschen der Geschichte möchtest du treffen?

Dalai Lama.

Was würdest du ihn fragen?

Wie schaffen wir es, in Frieden, ohne Neid und Eifersucht auf dieser Welt zu leben.

Welche biblische Gestalt bewunderst du?

Jesus.

Und warum oder weshalb?

Da er immer das Gute im Menschen gesehen und in seinen Gleichnissen davon erzählt hat.

Was würdest du gerne können?

Klavier spielen.

Was wäre für dich das grösste Unglück?

Wenn ich meine Liebsten verlieren würde.

Wo würdest du gerne leben?

An einem wunderschönen Ort in den Bergen, wo ich die Natur geniessen und Stille erleben kann.

Was ist für dich vollkommenes Glück?

Wenn ich jeden Morgen aufstehe und mich über den neuen Tag freuen kann.

Was ist die wichtigste Erfindung der letzten 100 Jahre?

Antibiotika.

Wer ist für dich heute ein Held?

Der Kinderarzt und Chirurg René Prêtre.

Was ist dein Lebensmotto?

Leben und leben lassen.

Wie möchtest du sterben?

Am liebsten im Schlaf.

Ein Wunsch für die Zukunft?

Lernen, das Leben noch bewusster geniessen zu können.

Herzlichen Dank.

Christa Schmelzkopf